

Der Musikant

Trachtenmusikkapelle St. Veit



DER OBMANN

Geschätzte Bevölkerung, liebe Freunde und Mitglieder des Trachtenmusikvereins St. Veit, werte Musikerinnen und Musiker!



Am 6. April 2018 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung statt, die ein wichtiger Bestandteil des Vereinslebens ist. Dort wird das vergangene Vereinsjahr präsentiert, die Finanzen dargelegt, aber auch über die kommende Vereinsarbeit berichtet.

Ein Höhepunkt des vergangenen Jahres war wieder das Frühlingskonzert. Kapellmeister Walter Hartl wählte das Motto:

„Eine musikalische Reise durch Irland und England“.

Erstmals bot die Musikkapelle das Frühlingskonzert am Freitag und Samstag dar. Beide Termine waren ausgezeichnet besucht. Silvia Hackl, Kapellmeisterin in St. Peter/Wbg. und dem früheren „JO“, führte professionell als Conférencier durch das Programm. Von der Bevölkerung kamen viele positive Rückmeldungen zu diesem gelungenen Konzert.



Das Bezirksmusikfest mit Marschwertung fand heuer in Kollerschlag statt. Stabführer Robert Weißengruber erreichte einen ausgezeichneten Erfolg in der höchsten Leistungsstufe (E) mit 91,35 Punkten.



Im heurigen Vereinsjahr fanden sonst keine größeren Veranstaltungen statt. Nicht unwichtig sind die unzähligen Ausrückungen bei öffentlichen und kirchlichen Anlässen. Erwähnen möchte ich auch die Geburtstagsständchen bei den runden Geburtstagen der Vereinsmitglieder.

Für das nächste Jahr wurden wir bereits zum St. Veit-Treffen in St. Veit an der Triesting/NÖ, NÖ. eingeladen. In der letzten Vorstandssitzung haben wir beschlossen, daran teilzunehmen. Das Adventkonzert des Kulturvereins wird heuer von unserer Musikkapelle mitgestaltet.

Erfreulich ist, dass wieder Jungmusiker in Ausbildung sind. Jeder, der Interesse als Musiker hat, soll sich an mich oder an den Jugendreferenten Martin Kaiser wenden. Aktiver Musiker zu sein, ist eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und wertvolle Persönlichkeitsbildung. Man lernt Teamfähigkeit und erlebt bei der Musik schöne Stunden in geselliger Runde.

Aktiv beteiligt sich die Musik am Ferienprogramm des Elternvereins der Volksschule. Wir hoffen, dass bei dem einen oder anderen Jugendlichen Gefallen am Musizieren geweckt wird. Nach einer Grundausbildung besteht die Möglichkeit dem „JO“ beizutreten. Das „JO“ wurde neu organisiert und wird jetzt in Niederwaldkirchen von Mag. Harald Haslmayr und seiner Frau Evelyn, sowie Fabian Weinbauer geleitet.



65 Jahre hat sich Karl Gut um die Tracht der Musiker gekümmert. Aus gesundheitlichen Gründen musste er diese Tätigkeit aufgeben. Zukünftig übernimmt Helene Roth mit Unterstützung von Martha Panholzer diese Arbeit. Herzlichen Dank dafür. Karl Gut wurde für seine langjährige Tätigkeit (er war auch 33 Jahre aktiver Musiker) vom Blasmusikverband OÖ mit dem Verdienstkreuz in Gold geehrt.



In eigener Sache:

Im Frühjahr 2019 halten wir unsere Jahreshauptversammlung mit Wahlen ab.

Ich möchte schon jetzt mitteilen, dass ich nicht mehr als Obmann zur Verfügung stehen werde. Im Jahr 2011 habe ich „notgedrungen“ diese Funktion übernommen und damals bereits erklärt, dass ich diese ehrenvolle Arbeit nur Übergangsmäßig machen werde. Zwischenzeitlich sind 8 Jahre vergangen. Derzeit ist in der Musik alles geordnet. Wir haben im Vorstand ein gut eingespieltes Team und glücklicherweise einen ausgezeichneten Kapellmeister.

Ich nähere mich in Riesenritten dem 70iger. Als Obmann darf man nie übersehen, rechtzeitig diese Arbeit in jüngere Hände zu geben, welche neue Ideen einbringen.

Abschließend möchte ich meine Freude über das gute Miteinander aller Vereine im Ort ausdrücken. Das Seefest war wieder ein großer Erfolg. Herzlich bedanken möchte ich mich bei den Verantwortlichen der Feuerwehr und des Sportvereins für die gute Zusammenarbeit. Ebenso ein Dankeschön an die Gemeinde St. Veit für die laufende Unterstützung der Vereinsarbeit.

Mein Dank gilt auch dem Vorstand der Musik für die aktive Mitarbeit. Erwähnen möchte ich Obmann Stellvertreter Ludwig Kaiser, der mich tatkräftig unterstützt, sowie alle aktiven Musiker/Innen und Marketenderinnen.

Wichtige Mitteilung für unsere unterstützenden Mitglieder:

Seit dem Jahr 2001 (=18 Jahre) betrug der Mitgliedsbeitrag für unterstützende Mitglieder Euro 10,--. In dieser Zeit hatten wir eine Teuerungsrate von über 40 %. Wir haben daher in der letzten Vorstandssitzung beschlossen, dass im Jahr 2019 in der Jahreshauptversammlung der Antrag gestellt wird, den Mitgliedsbeitrag auf Euro 15,-- zu erhöhen. (Seit Einführung der Mitgliedschaft im Jahr 1976 in Höhe von 100,-- Schilling haben wir eine Teuerung von 190 %, dies würde einen indexierten Mitgliedsbeitrag von 21,-- Euro ergeben).

Sollte jemand einen höheren Betrag überweisen, wird der Mehrbetrag gerne als Spende für den Musikverein angenommen. Dass der Mitgliedsbeitrag gut investiert ist beweist alleine die Tatsache, dass für die Jungmusikerausbildung und Weiterbildung im Jahr 2017 ca. 7.500,- Euro ausgegeben wurden.

Wie werde ich Mitglied:

Dies ist ganz einfach. Eine Mitteilung an ein Vorstandmitglied mit Angabe der Adresse und des Geburtsdatums. Einzahlung des Mitgliedsbeitrages auf das Konto bei der Raiffeisenbank Region Neufelden IBAN Nr. AT96 3430 0000 0111 0600.

Welchen Vorteil habe ich als Mitglied?

Ich leiste einen Beitrag, dass die Musikkapelle für die Auftritte eine entsprechende Ausstattung, Ausbildung und Instrumente hat.

Geburtstagsständchen zum runden Geburtstag ab dem 60. Lebensjahr.

Teilnahme am Begräbnis.

Ich wünsche viel Freude beim Lesen der 35. Ausgabe des „Musikanten“ und lade zum traditionellen Musikerball am 10. November 2018 im Gasthaus Atzmüller ein.

DER KAPELLMEISTER

Liebe St. Veiter,

wie jedes Jahr sind wir auch heuer wieder für die musikalische Umrahmung vieler kirchlicher und weltlicher Feste im Einsatz gewesen. Zusätzlich gestalteten wir im Juni einen Dämmerchoppen in Neusserling. Der aufgelassene, malerische Steinbruch von Stamering bot ein unvergessliches Ambiente. Bei sommerlichen Temperaturen, unterstützt von der tollen, lustigen Moderation von Siegfried Kaiser konnten wir den vielen Besuchern mit unseren Darbietungen einen schönen Abend bereiten.



Beim Frühlingskonzert spielten wir heuer eine bunte Mischung aus britischer und irischer Musik. Erstmals veranstalteten wir das Konzert an zwei Abenden. Dadurch konnten wir allen Besuchern einen Sitzplatz mit direktem Blick auf die Bühne bieten. Da die Rückmeldungen sehr, sehr positiv waren werden wir das Frühjahrskonzert 2019 auch jeweils am Freitag und Samstagabend durchführen. Es wird eine musikalische Reise durch Afrika werden wozu ich euch schon jetzt herzlich einlade.



Unser nächster größerer Auftritt ist aber am 25. November um 16 Uhr. Der Kulturverein St. Veit veranstaltet ein Konzert in der Kirche. Mehrere verschiedene Musikgruppen werden bei diesem Kirchenkonzert mitwirken. Auch der Musikverein wird mit einigen Musikstücken dabei sein. Eine herzliche Einladung auch zu diesem Konzert.

Gemeinsam Musikstücke zu proben und dann aufzuführen ist ein wunderschönes Erlebnis. Die Musik ist der Kitt der Musiker aller Altersgruppen, vieler verschiedener Berufssparten in unserem Verein zusammenhält. Für uns ist das Musizieren ein ganz wesentlicher Teil unserer Freizeitgestaltung. Gerne nehmen wir auch wieder junge Menschen in unserer Musikergemeinschaft auf. Wer Interesse hat ein Instrument zu lernen soll sich einfach bei einem Musiker melden.

Ich bedanke mich bei euch Musikern für die tollen Klangerlebnisse, die ich mit euch sowohl bei den Proben als auch bei den Aufführungen erleben darf. Beim Vorstand unter der Leitung unseres Obmannes Franz Hehenberger bedanke ich mich für die konstruktive, vorausschauende Planung eines jeden Vereinsjahres.



EIN GROSSES DANKESCHÖN AUCH EUCH ST. VEITER FÜR EUER ZUHÖREN BEI UNSEREN VERANSTALTUNGEN.

WALTER HARTL

EHRUNGEN



Regina Köberl
Verdienstmedaille Gold

Walter Panholzer
Verdienstkreuz Silber

Alois Schütz
Ehrenzeichen Silber

Wilhelm Neundlinger
Verdienstkreuz Gold

Leopold Schütz
Ehrenzeichen Silber

Jugendleistungsabzeichen
Bronze

Eva Lummerstorfer
Klarinette

Karolin Leitner
Klarinette

Linda Roth
Querflöte



DER STABFÜHRER

Grüß euch, liebe Leute!



Auch ich darf euch wieder berichten, was wir in Sache „Musik in Bewegung“ erlebt haben. Das Hauptaugenmerk liegt natürlich auf der alljährlichen Marschwertung, die heuer am 16. Juni in Kollerschlag stattgefunden hat. Mit der Show „Falco macht Spaß“ in der höchsten Leistungsstufe E, haben wir mit 91,35 Punkten einen ausgezeichneten Erfolg feiern können.



Auch mit vielen kirchlichen Ausrückungen haben wir das Brauchtum wieder musikalisch unterstützen dürfen. Darum möchte ich mich bei allen Zuhörern und Zusehern bedanken. Natürlich auch ein großes Dankeschön an alle Musikantinnen und Musikanten für den Probenbesuch und das zahlreiche Erscheinen bei Ausrückungen.



AUF EIN WEITERES SCHÖNES JAHR.

ROBERT WEISSENGRUBER

DÄMMERSCHOPPEN

Ein ganz besonderes Highlight fand heuer am 9. Juni statt. Wir durften seit langer Zeit wieder einmal einen Dämmer-schoppen spielen. Der Dämmer-schoppen fand im Zuge des „Stoabbruchfestes“ in Stamerling statt. Da im Juni auch das Bezirksmusikfest am Programm stand, fiel die Probenzeit kurz, jedoch intensiv aus. Am späteren Nachmittag des 9. Juni machten wir uns auf dem Weg nach Neußerling, um die Aufbauarbeiten zeitgerecht fertigzustellen. Begleitet vom Soundcheck der „Dixie Rockers“ stimmten wir uns nach und nach auf den Dämmer-schoppen ein.

„Hallo Mama – hallo?“ ertönte plötzlich durch den alten Steinbruch. „Du Mama, i hob grad goa ka Zeid!“, war zu hören. Plötzlich wurde es immer leiser und leiser. „Wos, ob i scho in Neißerling bi und ob ma scho ogfongt hom?“, wollte die Mama unseres Moderators Siegi Kaiser wissen, welche ihn kurz vor dem Auftritt kontaktierte. Nach einigen Rückfragen der Mama, ob eh diese und jene Personen anwesend waren, starteten wir mit dem altbekannten Rainer Marsch. Ein gelungener Gag, bei dem das Telefonat natürlich gespielt war, heizte die Stimmung bereits von Beginn an an.



Gespielt wurden Stücke wie Böhmischer Traum, James Last Golden Hits, Annafest-Polka, von Freund zu Freund, um nur einige Klassiker zu nennen. Die Stimmung war ausgelassen. In den kurzen Pausen zwischen den einzelnen Stücken erzählte unser Moderator Witze, die das Publikum vor lauter Lachen schon fast zum Weinen gebracht haben. Die eine oder andere Runde Bier wurde gesponsert, welche wir natürlich dankend annahmen und reichlich genossen haben. Auch die Gesangkünste unserer Musiker wurden bei Stücken wie „Wir Musikanten“ oder „Die Helden“ eindrucksvoll präsentiert. Nach rund zwei Stunden beendeten wir stolz und voller Euphorie unseren Dämmer-schoppen und gingen zum gemütlichen Teil des Abends über.

Schlussendlich bleibt nur noch die Internetzeitung „Was tuat si“ zu zitieren: „Der Musikverein St. Veit spielte einen, das kann man heute schon sagen, legendären Dämmer-schoppen, von dem noch lange gesprochen werden wird“.

DANIEL KAISER

DER KINDERGARTEN BEDANKT SICH BEIM MUSIKVEREIN ST. VEIT

Unser Kindergarten machte sich im vergangenen Kindergartenjahr 2017/18 das Thema „Klänge“ zum Schwerpunkt. Eine Gruppe arbeitete dabei als „Dorfmusikanten“. Da war natürlich naheliegend, sich mit den Musikern zusammen zu tun, zumal einige Eltern ja aktive Musiker sind.

Beim Martinsfest werden wir immer von einer kleinen Abordnung der Musik musikalisch unterstützt. Heuer aber kam es dabei schon zur ersten gelungenen Zusammenarbeit zwischen den Kindern und den Musikern. In einer szenischen Darstellung ging es um einen Streit der Instrumente, bei dem die Kinder und ihre Musikereltern eine kaum lösbare Situation klärten, indem sie das Durcheinander und die Schwierigkeiten, die durch Unnachgiebigkeit und Verständnislosigkeit entstanden waren, mit der Sprache der Musik lösten. Letztlich entstand das klangvolle Gesamtwerk „Freude schöner Götterfunke“. Die Kinder waren mit solcher Begeisterung dabei, dass einige noch am Ende des Kindergartenjahres im Stande waren, diese Melodie wiederzugeben. Andere konnten sie sogar auf verschiedenen Instrumenten wie dem Tenorhorn, der Flöte und dem Glockenspiel spielen.



Der Höhepunkt des Musikjahres im Kindergarten aber war sicherlich unser Auftritt im Brucknerhaus in Linz. Die Organisatorin der Veranstaltung „Ein Haus voll Musik“ – Frau Freundlinger aus Oberneukirchen, Präsidentin der OÖ Streichervereinigung, hatte von unseren kleinen St. Veiter Dorfmusikanten gehört und unsere Schulanfänger eingeladen, dabei mit unserem Geburtstagslied „Wir Musikanten sind heut' hier“, mitzuwirken. Wir durften bei sechs Veranstaltungen mit jeweils über 1000 Kindern unser Lied zum Besten geben.



Ich nahm mit dem Verantwortlichen des „Kleinen Geburtstagsensembels“ Gerhard Leitner Kontakt auf, und bat ihn, uns bei unserem Vorhaben professionell zu unterstützen. Gerhard war von dieser Idee begeistert und schrieb zu unserem Lied einen vierstimmigen Satz für Blasorchester. Die Musiker probten in mehreren Einheiten.

Auch Kapellmeister Walter Hartl kam extra zur Tonaufnahme, dirigierte, verfeinerte und spielte selbst mit. Michael Schwarz hielt den Auftritt in Bild und Ton fest. Dieser kurze Film wurde auf einer riesigen Leinwand im Brucknerhaus vorgeführt und bildete den Einstieg zu unseren Auftritten. Die Kinder sangen mit großer Begeisterung unser Geburtstagslied und begleiteten dieses mit Orffinstrumenten. Sebastian Kaiser dirigierte unseren Chor und am Ende der Aufführung den ganzen Saal. Es waren gelungene Aufführungen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle noch einmal für die Herzlichkeit und die so selbstverständliche und selbstlose musikalische Unterstützung. Es war eine Freude mit euch Musikern zusammen arbeiten zu dürfen. Danke!



KINDERGARTEN ST. VEIT

KATHARINA PRAMMER

JUGEND

FERIENPROGRAMM

Auch diesen Sommer gab es für die Kinder aus St. Veit und Umgebung einen Ferientag der vom Musikverein gestaltet wurde. Der gemeinsame Vormittag wurde mit einem kleinen Konzert begonnen. Das Jungmusiker – Ensemble von Ingrid Atzmüller und ein Quintett des Musikvereines gaben dabei einzeln und gemeinsam ein paar eingängige Lieder zum Besten. Nach der fast schon traditionellen Jause wurde das schöne Wetter genutzt um erste Gehversuche im Marschieren zu unternehmen. Dabei konnten einige Kinder auch die Position des Stabführers ausprobieren. Anschließend wurde es den Kindern in abwechslungsreichen Stationen ermöglicht, den Musikverein und vor allem die Musikinstrumente auf spielerische Art und Weise kennen zu lernen.



ATTENTION!

- Du möchtest noch mal so richtig durchstarten und suchst eine neue Herausforderung?
- Du singst unter der Dusche, bist musikalisch und möchtest ein Instrument lernen?
- Du möchtest dich in eine tolle Gemeinschaft integrieren?
- Du bist gerade nach St. Veit gezogen, spielst ein Blasinstrument/Schlagzeug und würdest gern der Trachtenmusikkapelle St. Veit beitreten?

Was suchen wir?

- Neue Musikerkollegen
- Tolle Menschen mit denen wir musizieren und Spaß haben können

Was können wir bieten?

- Eine tolle Gemeinschaft die Spaß am Musizieren hat
- Konzerte und diverse Ausrückungen
- Legendäre mehrtägige Ausflüge
- Wertungen bei denen du dein Können zeigen kannst

Darum gilt: „Es ist nie zu spät, sich einer neuen Herausforderung zu stellen“

Für nähere Infos melde dich bei Martin Kaiser
+43 664 512 89 46

MARTIN KAISER

NEUAUFNAHMEN

Barbara Panholzer

Klarinette

Martina Lanzersdorfer

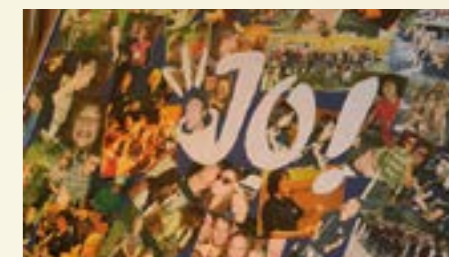
Querflöte

JO - JUGENDORCHESTER

ST. VEIT - NIEDERWALDKIRCHEN - HERZOGSDORF - KLEINZELL

Das Jugendorchester JO! besteht seit dem Jahr 2004 und stand Anfangs unter der Leitung von Silvia Hackl. Im Jahr 2010 übernahm Verena Donner das Orchester. Nach acht Jahren hat Verena diese Funktion im März 2018 zurückgelegt. Die Entscheidung die Orchesterleitung abzugeben war auch der Grund für das Revival Konzert des Jugendorchesters JO! am 3.3.2018 in Kleinzell, welches auch das Abschlusskonzert von Verena war.

Als Leiterin eines jungen, dynamischen und ständig wechselnden Orchesters wartete immer einiges an Arbeit. Die vielen lustigen und schönen Erlebnisse ließen die Arbeit jedoch schnell vergessen sein. Was das JO! in den letzten 14 Jahren alles einstudiert und zum Besten gegeben hatte, wurde am 3. März 2018 in der Mehrzweckhalle Kleinzell beim Revival Konzert zum Besten gegeben. Mitgewirkt haben neben den aktiven Jugendorchestermusikern auch jene, die im Laufe der 14 Jahren mit dem JO! musiziert haben.



VERENA DONNER



AUSZEICHNUNG

Karl Gut

Verdienstkreuz Gold
langjähriger Musiker und Trachtenschneider

Herzliches Dankeschön für die Anfertigungen und Reparaturen unserer Tracht!

GEBURTSTAGE



70

Anzinger Leopold



80

Danninger Leopold



60

Greiner Christine



70

Kaiser Hermann



60

Rechberger Elisabeth



60

Rechberger Hugo



60

Weigl Josef



70

Deutsch Franziska



70

Lang Johann

Ein großes Dankeschön an die „kleine Partie“ unter der Leitung von Leitner Gerhard. Das Ensemble besteht aus Mitgliedern des Musikvereines. Jeder der Freude an der Musik hat kann dem Geburtstagsensemble oder der Trachtenmusikkapelle beitreten. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht.



EIN GRUND ZU FEIERN

Am Sonntag, 30.09.2018 feierte unser Geburtstagsensemble 10-jähriges Bestehen. In gemütlicher Runde bei der Bio Bäckerei Hörschläger in St. Veit gab das Ensemble bei einem Frühshoppen einige Stücke zum Besten.



Kaiser Siegi führte mit wie schon öfter durch das Programm und brachte die Zuschauer mit seinen Witzen zum Lachen.



Danke an Leitner Gerhard, der dieses Ensemble bereits 10 Jahre leitet.

Ein Dankeschön an alle Zuschauer fürs Kommen und mitklatschen.

WIR GEDENKEN DEN UNTERSTÜTZENDEN MITGLIEDERN



Neundlinger Wilhelm sen.

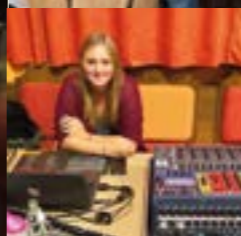
30. Oktober 2017

Füreder Johann

02. März 2018

Ing. Josef Pöchtrager

18. März 2018



Termine

Trachtenmusikkapelle St. Veit

MUSIKBALL

10. NOVEMBER 2018

KIRCHENKONZERT

25. NOVEMBER 2018

FRÜHLINGSKONZERT

5. UND 6. APRIL 2019

BEZIRKSMUSIKFEST

15. + 16. JUNI 2019